

Baas:
Thomas Esser
E-Mail: baas@werstener-jonges.de
Geschäftsführer:
Wolfgang Vergölts
E-Mail: geschaeftsstelle@werstener-jonges.de
Geschäftsstelle:
Montags 18:00 bis 20:00 Uhr - Tel. 0211.65023749
Postanschrift:
Heimatverein Werstener Jonges e.V. 1953
Werstener Dorfstraße 90
40591 Düsseldorf
Archivar:
Wolfgang Butgereit
E-Mail: archivar@werstener-jonges.de



Bericht des Archivars für das Jahr 2013 auf der Jahreshauptversammlung am 28. März 2014 zum Tagesordnungspunkt 7

Liebe Jonges,

ich habe also aus meinen monatlichen schriftlichen Archivberichten für unseren Vorstand ein Extrakt erstellt, aus dem man sich ein Bild machen kann, welche Bedeutung unser Archiv für unseren Verein hat.

Nachfolgend möchte ich in der chronologischen Reihenfolge der Kalendermonate über die wesentlichen Ereignisse, die unser Archiv betreffen, wie folgt berichten:

Januar 2013

In den ersten Tagen des Monats diente unser Fotobestand der fundamentalen Arbeit von Frau Lorenz von der evangelischen Kirche für die Seniorenarbeit dort. Mitte des Monats waren 25 Kinder aus dem 4. Schuljahr von der Henri-Dunant-Schule am Rheindorfer Weg zu Gast, um sich über die Heimatgeschichte zu informieren.

Februar 2013

Immer wieder wurden neu hinzugekommene ältere Fotos mit verständlichen Legenden versehen. Damit sollte die Möglichkeit geschaffen werden eine Fotoschau in der Öffentlichkeit zu schaffen. Im Sinn unseres Archivs wurden Besuche in Archiven von Nachbarvereinen zur Kommunikationspflege und Wissenserweiterung durchgeführt.

März 2013

In unserem Archiv fand der diesjährige Mundartabend mit Heinrich Spohr statt. Eine Bereicherung des Archivbestandes war damit verbunden. Ein Jubiläumsumtrunk schloss sich an, der dazu diente, das Gefühl für 60 Jahre Bestehen des Heimatvereines zu untermauern und gleichzeitig den Heimatgedanken zu manifestieren.

April 2013

Es war eine Gruppe von 10 Personen am offenen Archivabend zu Besuch, die sich sehr interessiert an der Heimatgeschichte zeigte und auch aus eigener Erfahrung über Erlebnisse in der Vergangenheit zu berichten wussten.

Mai 2013

Auch in diesem Monat erschien eine Gruppe von 18 Personen zu einem Sondertermin im Archiv, um die Geschichte der Vergangenheit von Wersten zu erleben.

Juni 2013

Unsere Arbeiten mit unserem mobilen Archiv bei öffentlichen Veranstaltungen, wie im Schützenzelt oder auf dem Pfarrfest in den Benden fanden viel Anerkennung. Die interne Arbeit



an der Erstellung des Geburtstagskalenders, der zu unserem 60 jährigen Jubiläum erstellt wurde, beschäftigte alle Vorstandsmitglieder. Die ebenfalls herausgegebene Festschrift hat wesentlichen Ursprung im Archivfundus.

Juli 2013

Von der lokalen Presse der NRZ waren 2 Reporter erschienen, die sich in vielen Bildern und Schriften über die Geschichte unseres Stadtteiles informierten für eine Serie zu Stadtjubiläum.

August 2013

Von unserem Geschäftsführer Wolfgang Vergölts wurde eine gebrauchte Glasvitrine für unser Archiv angeschafft. Weiterhin brachten einige Heimatfreunde zur Archivbereicherung einige „alte Schätze“ mit, die noch nicht vorhanden waren.

September 2013

Während der Haupt-Ferienzeit beschränkte sich das Archivinteresse nur auf einzelne Besucher. Damit bot sich an, in der Nachbarschaft wie Eller und Benrath besondere Angebote von Sonderveranstaltungen zu besuchen und damit Kontakte zu pflegen.

Oktober 2013

Die Arbeiten für die elektronische Absicherung unserer Fotobestände – einscannen - laufen auf vollen Touren in Form eines Arbeitskreises von Vorstandsmitgliedern. Im Archivraum wurde ein sehr informativer Vortrag über Düsseldorfer Wanderwege vom Sauerländischen Wanderverein angeboten. Es erschienen erstaunlich viele Wanderinteressenten.

November 2013

Der ASB – Arbeiter und Samariterbund - aus Holthausen mit 10 Personen - interessierte sich für unsere Archivarbeit und damit für unseren Fundus. Man ist stark damit beschäftigt, die Geschichte von Holthausen, Itter und Himmelgeist in Wort und Bild plakativ aufzuarbeiten. Man war von unserem Archiv begeistert und hatte zum Gegenbesuch eingeladen.

Dezember 2013

Unser Vorstand hatte sich erfolgreich bemüht aus dem Sponsoring der Stadtsparkasse Düsseldorf 2 neue feuerfeste Stahlschränke zu beschaffen. In diesen Schränken wurden inzwischen wertvolle Dokumente und Fotos zu erheblich sichereren Aufbewahrung geschützt untergebracht.

Mit diesem Extrakt aus meinen einzelnen Monatsberichten ist global geschildert, dass unser Archiv auch im Jubiläumsjahr – 60 Jahre Vereinsbestehen – mal wieder mit viel Leben und Aktivitäten ausgefüllt war. Die Geschichte unseres Stadtteiles Düsseldorf-Wersten ist weiterhin vom Heimatverein gut verwaltet und steht jedem Interessenten gerne zur Verfügung. Dies entspricht dem obersten Grundsatz unseres Vereinswesens.

Abschließend möchte ich im Namen unseres Vereins allen herzlich danken, die in selbstloser, vielfältiger Art und Weise geholfen, haben unser Archiv zu fördern und zu unterstützen.

Wolfgang Butgereit
(Archivar)